

Werk

Titel: Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

Verlag: Saur

Ort: Germanton

Jahr: 1746

Kollektion: Nordamericana; Autobiographica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN249203510

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

LOG Id: LOG_0147

LOG Titel: Der 144. Psalm

LOG Typ: chapter

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

276 Der 143. und 144. Psalm.

8. Laß mich frühe hören deine gnade,
denn ich hoffe auf dich. Thue mir kund
* den weg; darauf ich gehen soll; denn
nach verlanget nach dir. * Ps. 86, 1.

9. Errette mich, mein Gott, von mei-
nen feinden; zu dir habe ich Zuflucht.

10. Ehre mich thun nach deinem Wohl-
gefallen, denn Du bist mein Gott;
dein guter Geist führe mich auf ebener
bahn.

11. HERR, erquickte mich um deines
namens willen; führe meine seele aus
der noth, um deiner gerechtigkeit willen.

12. Und zerstöre meine feinde um dei-
ner güte willen; und bringe um alle, die
meine seele ängsten; denn ich bin dein
Knecht.

Der 144. Psalm.

Beschreibung und gebet für erhaltenen
und noch künftigen sieg

Ein psalm Davids:

Gelobet sey der HERR, mein hirt:
* der meine hände lehret streiten;
und meine fauste kriegen. * 2 Sam. 22, 3 f.

2. Meine güte und * meine burg, mein
schutz und mein erretter; mein schild,
auf dem ich traue, der mein volck unter
mich zwinget. * Ps. 124, 3. HERR,

3. HERR, * was ist der mensch, daß du dich sein so annehmst? Und des menschen kind, daß du ihn so achtest? Ps. 8, 5.

4. Ist doch der mensch gleich wie nichts; seine zeit fähret dahin, wie ein schatte.

5. Herr, neige deine himmel, und fahre herab; taste die berge an, daß sie rauhen.

6. Laß blißen, und zerstreue sie; schieß deine strahlen, und schrecke sie.

7. Sende deine hand von der höhe, und erlöse mich; und errette mich von grossen wassern, von der hand der fremden kinder,

8. Welcher lehre ist kein nütze; und ihre wercke sind falsch. * Ps. 36, 4.

9. Gott, ich will dir ein * neues lied singen; ich will dir spielen auf dem psalter von zehen saiten. * Ps. 33, 2. 3. Ps. 92, 4.

10. Der du den königen sieg gibst; und erlösest deinen knecht David vom mörderischen schwert des bösen.

11. Erlöse mich auch, und errette mich von der hand der fremden kinder, welcher lehre ist kein nütze; und ihre wercke sind falsch.

12. * Daß unsere söhne aufwachsen in